

Was tun Betriebe und Arbeitgeber gegen sexuelle Belästigung?

Die Zoom – Sozialforschung und Beratung GmbH (Zoom) in Göttingen führt ab August 2020 im Auftrag der Antidiskriminierungsstelle des Bundes eine Studie zur Sammlung Guter-Praxis-Beispiele gegen sexuelle Belästigung im Arbeitsleben durch. Als Ergebnis werden 20 solcher Beispiele ausgewählt und auf der Homepage der Antidiskriminierungsstelle ([#betriebsklimaschutz](#)) veröffentlicht.

Bitte unterstützen Sie uns bei der Suche nach Beispielen aus der Praxis!

Da nur ein Teil der umgesetzten betrieblichen Maßnahmen über Internet- und Literaturrecherchen zugänglich ist, sind wir darauf angewiesen, dass sich unsere Suche herumspricht und wir möglichst viele Hinweise auf solche Beispiele bekommen.

- **Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie Betriebe kennen, die aus Ihrer Sicht erfolgversprechende Ansätze gegen sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz umgesetzt haben.**
- **Wir freuen uns über jeden Hinweis.**

Wonach suchen wir genau?

- Uns interessieren alle Maßnahmen, egal ob sie sich gegen die sexuelle Belästigung durch Kolleg*innen, Vorgesetzte, Kund*innen, Patient*innen oder Klient*innen richten.
- Es ist nicht wichtig, dass es schon eine Überprüfung der Wirkung gegeben hat. Ihr Eindruck, dass der Ansatz möglicherweise erfolgversprechend sein könnte, reicht uns aus.
- Auch gemeinsame Ansätze von mehreren Arbeitgebern bzw. deren Vertretungen interessieren uns.
- Wir suchen in ganz Deutschland und nach Ansätzen aus allen Branchen und Betriebsgrößen.
- Das Spektrum möglicher Ansätzen ist groß. Es kann von Sensibilisierungsmaßnahmen über Fortbildungen bis hin zu komplexen Betriebsvereinbarungen und Beschwerdesystemen sowie der Unterstützung von Betroffenen gehen. Kleine Ansätze sind für uns genauso interessant wie umfassende Strategien.

Sie können uns **entweder anrufen**, uns eine **kurze schriftliche Information** oder **Informationsmaterial** über die Ansätze **zuschicken**.

Wir brauchen vor allem den Namen des Betriebes, freuen uns aber auch über weitere Informationen wie z.B. eine Ansprechperson oder einen Hinweis, was in dem Betrieb umgesetzt wird.

Hilfreich wäre zudem, wenn Sie unsere Suche nach guten Beispielen in Ihren Netzwerken verbreiten und dafür dieses Dokument weiterleiten könnten.

So erreichen Sie uns: **Barbara Nägele, 0551 – 5084511 oder Nils Pagels 0551 – 5084510**


kontakt@zoom-gmbh.de

Zoom – Sozialforschung und Beratung GmbH, Theaterstraße 8, 37073 Göttingen.

Informationen über die Zoom GmbH finden Sie hier. www.zoom-gmbh.de

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Barbara Nägele



N. Pagels

